

## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

### Ortsverein München-Maxvorstadt

Vorsitzender: Felix Lang | Lothstraße 4 | 80335 München | [felix.lang@spd-maxvorstadt.de](mailto:felix.lang@spd-maxvorstadt.de)

## P R E S S E M E L D U N G

### **Welttoilettentag 19.11.: Wo bleiben die Toiletten an Hauptbahnhof und Josephsplatz?**

*München-Maxvorstadt, 18.11.2023* – Die SPD Maxvorstadt fordert zum Welttoilettentag am 19. November eine beschleunigte Planung der vom Bezirksausschuss (BA) Maxvorstadt seit Jahren geforderten öffentlichen Toilettenanlage am Hauptbahnhof. Zudem setzt sie sich für die baldige Wiedereröffnung der Toiletten in der U-Bahn-Station Josephsplatz ein.

Der BA Maxvorstadt bekommt regelmäßig Zuschriften der Anwohnerinnen und Anwohner rund um den Hauptbahnhof. Darin schildern sie untragbare Zustände, die durch wilde Notdurftverrichtung zum Teil in den Hauseingängen entstehen.

Der Josephsplatz ist an sonnigen Tagen hochfrequentiert, und die darum liegenden Angebote wie Bauernmarkt, Spielplatz, Sportplatz sowie der Alte Nördliche Friedhof sind bei den Anwohnern sehr beliebt.

Der BA Maxvorstadt hat das Thema Toiletten schon oft behandelt. SPD-BA-Fraktionssprecher und Ortsvereinsvorsitzender Felix Lang meint dazu: „Nicht nur in der vergangenen BA-Sitzung, sondern auch auf der Bürgerversammlung vergangenen Mittwoch war die Toilette am Josephsplatz Thema. Die Bürgerinnen und Bürger des Viertels haben es satt, dass die Toilette immer noch nicht offen ist. Dass die MVG nun ein völlig neues Lüftungskonzept erstellen muss, verzögert den Umbau und die Wiedereröffnung erneut. Auch in der Gegend um den Hauptbahnhof muss die Stadt endlich liefern. Die Anwohner sind zu Recht verärgert über die inakzeptablen Zustände.“

SPD-Vorstandsmitglied Filippos Kourtoglou ergänzt: „Seit fast vier Jahren sind die Toiletten am Josephsplatz nicht mehr zugänglich. Die nächste ausgeschilderte öffentliche Toilette ist am Scheidplatz. Die Folgen sind insbesondere für die Anwohnerinnen und Anwohner mehr als unangenehm. Deshalb suchen wir nun den Weg in der Öffentlichkeit und nehmen den Welttoilettentag am 19.11. zum Anlass, unsere Forderungen zu unterstreichen.“

Nele Metzler, ebenfalls Vorstandsmitglied, fügt hinzu: „Das öffentliche Urinieren, insbesondere an den Friedhofsmauern, ist für alle unangenehm. Es ist ein elementares Grundrecht, seine Notdurft ungehindert verrichten zu können. Wir fordern öffentliche Toiletten, die kostenlos, sauber sowie inklusiv sind und auch Familien mit Kindern sowie Senioren gerecht werden.“

Die SPD Maxvorstadt kündigt an, demnächst eine Befragung der Anwohner am Josephsplatz zu den Toiletten zu machen.

### **Für Rückfragen:**

Felix Lang, stv. für den Ortsverein München-Maxvorstadt,  
[felix.lang@spd-maxvorstadt.de](mailto:felix.lang@spd-maxvorstadt.de), Mobil: 0179 296 0458

### **SPD München - Ortsverein Maxvorstadt**

Vorsitzender: Felix Lang, Lothstr. 4, 80335 München, Tel.: 0179/2960458, [felix.lang@spd-maxvorstadt.de](mailto:felix.lang@spd-maxvorstadt.de)

Stellvertretende Vorsitzende: Dr. Andreas Bieberbach, Julia Worch

Kassiererin: Gesche Hoffmann-Weiss; Bankverbindung: IBAN DE65 7015 0000 0031 1065 11, BIC SSKMDEMXXX

<https://www.facebook.com/SPDMaxvorstadt/> [www.spd-maxvorstadt.de](http://www.spd-maxvorstadt.de) [https://www.instagram.com/spd\\_maxvorstadt/](https://www.instagram.com/spd_maxvorstadt/)